

Jahresabschluss

zum 30. Juni 2023

der

JK Defence & Security Products GmbH

Industriering Ost 74

47906 Kempen

erstellt von

**Adams Schnaße Storzer & Partner
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Partnerschaftsgesellschaft mbB**

Uerdinger Str. 304, 47800 Krefeld, Tel. 02151/58770, Fax 02151/587777

Inhaltsverzeichnis

Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung	3
Rechtliche Verhältnisse / Wirtschaftliche Grundlagen	4
Bilanz zum 30. Juni 2023	7
Anlagenspiegel vom 01.07.2022 bis 30.06.2023	8
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Juli 2022 bis 30. Juni 2023	10
Anhang für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2023	11
Angaben zur Bilanzierung und Bewertung	11
Angaben zu den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	13
Sonstige Pflichtangaben	13
Kontennachweis Aktivseite	16
Kontennachweis Passivseite	19
Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung	21

Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der **JK Defence & Security Products GmbH** für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz- und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf der Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Dem Auftrag liegen die beigefügten Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften zugrunde, geltend auch gegenüber etwaigen anspruchsberechtigten Dritten.

Krefeld, den 30. November 2023



Christian Storzer
Steuerberater/Wirtschaftsprüfer

Rechtliche Verhältnisse / Wirtschaftliche Grundlagen

Firma:	JK Defence & Security Products GmbH
Rechtsform:	GmbH
Sitz:	Kempen
Ort der Geschäftsleitung:	Industriering Ost 74 47906 Kempen
Gründung und Gesellschaftsvertrag:	<p>Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 22.09.1992 (UR-Nr. 1643 des Notars Jörg Bettendorf) errichtet.</p> <p>Änderung vom 02.03.1993 hinsichtlich der Erhöhung des Stammkapitals (UR-Nr. 0364 des Notars Jörg Bettendorf)</p> <p>Änderung vom 20.10.2004 hinsichtlich der Sitzverlegung von Krefeld nach Kempen, der Erhöhung des Stammkapitals bei gleichzeitiger Währungsumstellung, der Beschlussfassung der Gesellschafter, der Einziehung, der Abfindung und der Gewinnverwendung (UR-Nr. 1608 des Notars Dr. Hartmut Schlieper)</p> <p>Änderung vom 04.01.2006 hinsichtlich der Firmierung und des Unternehmensgegenstandes (Notar Dr. Hartmut Schlieper)</p> <p>Änderung vom 26.09.2017 hinsichtlich der Umstellung des Geschäftsjahres, der Beschlussfassung der Gesellschafter, der Abfindung und der Wettbewerbsklausel (UR-Nr. 1511 des Notars Dr. Hartmut Schlieper)</p>
Eintrag in das Handelsregister:	Amtsgericht Krefeld HRB 4857
Gegenstand des Unternehmens:	<p>Entwicklung, Herstellung und weltweite Beschaffung und Vertrieb von wehrtechnischen Erzeugnissen und Flugzeugteilen aller Art. Not-, Überlebens- und Rettungsausstattungen, taktischen Ausrüstungen und Bekleidungen sowie die Durchführung von Projekten, logistischen Dienstleistungen, Instandhaltungen und Reparaturen.</p> <p>Die Gesellschaft darf alle mit dem Gesellschaftszweck im Zusammenhang stehenden Geschäfte betreiben.</p> <p>Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen, auch unter Übernahme der persönlichen Haftung.</p>

	Sie darf auch Zweigniederlassungen errichten.
Geschäftsjahr:	01.07.2022 bis 30.06.2023
Dauer der Gesellschaft:	Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen.
Stammkapital:	EUR 52.000,00
Gesellschafter:	Philip Kalweit Anteil: 70,0 % Sahar Kalweit Anteil: 10,0 % Joachim Kalweit Anteil: 10,0 % Dieter Kalweit Anteil: 10,0 %
Geschäftsführung:	Philip Kalweit, Düsseldorf
Einzelprokura:	Bruno Devos, Kerken (lt. HR ab dem 26.04.2019)
Regularien:	Der Vorjahresabschluss wurde durch die Gesellschafterversammlung vom 09. Januar 2023 festgestellt. Der Geschäftsführung wurde Entlastung erteilt.

Jahresabschluss

Bilanz zum 30. Juni 2023

Aktivseite

A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	73.092,50		
2. Geschäfts- oder Firmenwert	46.019,00		
Summe immaterielle Vermögensgegenstände			
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	222.153,00		
2. technische Anlagen und Maschinen	2.354,00		
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	91.951,50		
Summe Sachanlagen			
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.036,73		
2. Genossenschaftsanteile	92,03		
Summe Finanzanlagen			
Summe Anlagevermögen			
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.035.177,61		
2. geleistete Anzahlungen	2.000,00		
Summe Vorräte			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.205.793,33		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	866.825,47		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in EUR: 838.595,55 (838.595,55)			
3. sonstige Vermögensgegenstände	248.153,15		
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
Summe Umlaufvermögen			
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
SUMME AKTIVA			

Passivseite

	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital				
II. Bilanzgewinn				
Summe Eigenkapital				
B. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen				
2. Steuerrückstellungen				
3. sonstige Rückstellungen				
Summe Rückstellungen				
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in EUR: 0,00 (3.000.000,00)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in EUR: 420.000,00 (560.000,00)				
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in EUR: 710,00 (31.700,00)				
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in EUR: 183.066,54 (1.386.622,48)				
4. sonstige Verbindlichkeiten				
- davon aus Steuern in EUR: 19.172,90 (230.439,81)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit in EUR: 1.897,76 (2.813,64)				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in EUR: 99.250,58 (421.484,69)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in EUR: 197.551,57 (250.060,88)				
Summe Verbindlichkeiten				
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
SUMME PASSIVA				

Anlagenspiegel vom 01.07.2022 bis 30.06.2023

	Anschaffungskosten/ Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte		
	Stand 01.07.2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 30.06.2023	Stand 01.07.2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 30.06.2023	Stand 30.06.2022
A. Anlagevermögen											
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten											
12 Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	11.068,80				11.068,80	11.066,80				2,00	2,00
27 EDV - Software	246.697,25	75.597,26			322.294,51	246.683,75	2.520,26			73.090,50	13,50
Summe entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	257.766,05	75.597,26			333.363,31	257.750,55	2.520,26			73.092,50	15,50
2. Geschäfts- oder Firmenwert											
35 Geschäfts- oder Firmenwert	53.099,34				53.099,34	1.770,34	5.310,00			46.019,00	51.329,00
Summe Geschäfts- oder Firmenwert	53.099,34				53.099,34	1.770,34	5.310,00			46.019,00	51.329,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	310.865,39	75.597,26			386.462,65	259.520,89	7.830,26			119.111,50	61.344,50
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken											
165 Mietereinbauten	511.688,80	3.979,45			515.648,25	300.488,80	23.465,45			191.694,00	211.180,00
176 Außenanlagen	65.724,01	14.572,86			80.296,87	46.219,01	3.618,86			30.459,00	19.505,00
Summe Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	577.392,81	18.552,31			595.945,12	346.707,81	27.084,31			222.153,00	230.685,00
2. technische Anlagen und Maschinen											
210 Maschinen	5.700,00				5.700,00	2.056,00	1.290,00			2.354,00	3.644,00
Summe technische Anlagen und Maschinen	5.700,00				5.700,00	2.056,00	1.290,00			2.354,00	3.644,00

	Anschaffungskosten/ Herstellungskosten				Abschreibungen			Buchwerte			
	Stand 01.07.2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 30.06.2023	Stand 01.07.2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 30.06.2023	Stand 30.06.2022
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
320 Fahrzeuge	15.864,57				15.864,57	15.301,07	204,00			15.505,07	563,50
380 Sonstige Transportmittel	15.175,97				15.175,97	15.173,97				2,00	2,00
400 Betriebsausstattung	54.222,52				54.222,52	47.856,52	1.172,00			5.194,00	6.366,00
410 Geschäftsausstattung	229.908,44	3.229,00			233.137,44	186.709,94	11.675,00			34.752,50	43.198,50
420 Büroeinrichtung	105.293,09	19.922,18			125.215,27	100.507,59	1.235,18			101.742,77	4.785,50
430 Ladeneinrichtung	18.078,22				18.078,22	17.270,22	277,00			17.547,22	808,00
480 GWG	22.386,91	11.613,14	11.613,14		22.386,91	22.386,91	11.613,14	11.613,14		531,00	0,00
490 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	74.319,84	2.373,35			76.693,19	33.155,64	15.897,35			27.640,00	41.164,00
Summe andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	535.249,66	37.137,67	11.613,14		560.774,09	438.362,06	42.073,67	11.613,14		468.822,59	96.887,50
Summe Sachanlagen	1.118.342,37	55.689,98	11.613,14		1.162.419,21	787.125,87	70.447,98	11.613,14		845.960,71	331.216,50
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen											
502 Anteile an verbundenen Unternehmen, Kapitalgesellschaften	25.036,73				25.036,73	0,00				25.036,73	25.036,73
Summe Anteile an verbundenen Unternehmen	25.036,73				25.036,73	0,00				25.036,73	25.036,73
2. Genossenschaftsanteile											
570 Genossenschaftsanteile z.für Verbleib	92,03				92,03	0,00				92,03	92,03
Summe Genossenschaftsanteile	92,03				92,03	0,00				92,03	92,03
Summe Finanzanlagen	25.128,76				25.128,76	0,00				25.128,76	25.128,76
Gesamtsumme Anlagevermögen	1.454.336,52	131.287,24	11.613,14		1.574.010,62	1.046.646,76	78.278,24	11.613,14		1.113.311,66	407.689,76

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Juli 2022 bis 30. Juni 2023**

	<u>2023</u> <u>EUR</u>	<u>2023</u> <u>EUR</u>	<u>2022</u> <u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse	13.382.630,94		9.672.939,22
Gesamtleistung		13.382.630,94	9.672.939,22
2. sonstige betriebliche Erträge		168.815,54	180.005,51
Summe betriebliche Erträge		13.551.446,48	9.852.944,73
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-9.183.242,67		-6.080.129,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-117.784,22		-79.263,14
Summe Materialaufwand		-9.301.026,89	-6.159.392,81
Rohergebnis		4.250.419,59	3.693.551,92
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.789.755,19		-1.554.484,65
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-307.110,92		-250.919,54
- davon für Altersversorgung in EUR: -19.384,96 (-31.371,88)			
Summe Personalaufwand		-2.096.866,11	-1.805.404,19
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-78.278,24		-62.072,26
Summe Abschreibungen		-78.278,24	-62.072,26
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-910.303,20	-819.874,37
Summe betriebliche Aufwendungen (außer Materialaufwand)		-3.085.447,55	-2.687.350,82
Betriebsergebnis		1.164.972,04	1.006.201,10
7. Erträge aus Beteiligungen	3,87		3,78
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.202,50		14.281,73
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-105.267,34		-110.325,81
- davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen in EUR: -6.631,00 (-7.742,00)			
Finanzergebnis		-85.060,97	-96.040,30
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-345.817,26	-265.132,24
12. Jahresüberschuss		734.093,81	645.028,56
13. Gewinnvortrag aus Vorjahr		2.802.017,64	2.306.989,08
14. Bilanzgewinn		3.536.111,45	2.952.017,64

Anhang für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2023

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Die JK Defence & Security Products GmbH weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** (EDV-Software) wurden zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibung pro rata temporis angesetzt.

Das **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear und degressiv, entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer, vorgenommen. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 800,00 € wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben. Außerdem wurde ein sofortiger Abgang der Gegenstände unterstellt.

Die detaillierte Aufgliederung der Anlageposten und ihre Entwicklung ist aus dem Anlagespiegel zu entnehmen.

Die Bewertung des **Warenbestandes** erfolgte zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren am Abschlussstichtag beizulegenden Wert.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** wurden zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Zur Abdeckung des allgemeinen Kreditrisikos bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde eine Pauschalwertberichtigung von 1% auf den nicht einzelwertberichtigten Netto-Forderungsbestand gebildet. Ferner wurden bei den Forderungen Einzelrisiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Vermögensgegenstände, die ausschließlich der Erfüllung von Schulden aus Altersversorgungsverpflichtungen dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger

entzogen sind (Deckungsvermögen), wurden mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet.

Die **flüssigen Mittel** wurden zu Nennwerten bilanziert. Bei Fremdwährungs-Girokonten erfolgte die Umrechnung zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag.

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** wurden gemäß den Vorschriften des § 250 (1) HGB i.V.m. § 5 EStG angesetzt und beinhalten Aufwendungen für bestimmte Zeiträume nach dem Abschlussstichtag.

Die **Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen** betreffen die Pensionszusage gegenüber dem ehemaligen Geschäftsführer Herrn Joachim Kalweit. Die Rückstellungsbewertung erfolgte auf der Basis versicherungsmathematischer Berechnungen nach der Projected-Unit-Credit-Methode, unter Anwendung der „Richtwerttafeln 2018 G“ von Prof. Heubeck. Die Bewertung erfolgte wie im Vorjahr unter vorzeitiger Anwendung der gesetzlichen Neuregelungen, nach denen der handelsrechtliche Rechnungszinssatz auf Basis einer 10-jährigen Durchschnittsbildung zu ermitteln ist. Der danach zu berücksichtigte Zinssatz betrug 1,80 % p.a. (i.Vj. 1,78 % p.a.). Anwartschaftstrend und Rententrend sowie Fluktuation wurden mit 0,00 % in die Berechnung mit einbezogen. Die sich aus der Anpassung des Durchschnittsbildungszeitraums zur Feststellung des maßgeblichen Abzinsungssatzes ergebende Ausschüttungssperre beläuft sich zum 30. Juni 2022 auf 12.552,00 €. Der Erfüllungsbetrag der Altersversorgungsverpflichtung beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 370.724,00 €.

Die **Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen** werden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sowie die **sonstigen Verbindlichkeiten** wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Die Umrechnung der in den Verbindlichkeiten enthaltenen Fremdwährungsverbindlichkeiten erfolgte ebenfalls zum Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag.

Angaben zu den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung der JK Defence & Security Products GmbH schlägt vor, den Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2023 in Höhe von 734.093,81 € (in Form des Bilanzgewinns in Höhe von 3.536.111,45 €) auf neue Rechnung vorzutragen.

Sonstige Pflichtangaben

Bilanzierungsgrundsätze gem. § 42 Abs. 3 GmbHG

Gegenüber den Gesellschaftern Sahar, Joachim und Philip Kalweit bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 296.802,15 €. In diesen Verbindlichkeiten sind Gesellschafterdarlehen von Sahar Kalweit in Höhe von 533,86 € und Joachim Kalweit in Höhe von 196.777,92 € enthalten, die mit 5,00% über dem jeweils gültigen Basiszins der Deutschen Bundesbank verzinst werden, sowie sonstige unverzinsliche kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Philip Kalweit in Höhe von 239,79 €.

Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte durch die alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer,

Philip Kalweit, Betriebswirt

geführt.

Sonstige Angaben

Die JK Defence & Security Products GmbH mit Sitz in Kempen wird beim Amtsgericht Krefeld unter der Registernummer HRB 4857 geführt.

Die JK Defence & Security Products GmbH hat während des abgelaufenen Geschäftsjahres durchschnittlich 24 Arbeitnehmer beschäftigt.

Es bestehen Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften in Höhe von 250.000,00 €.

Weiterhin hat die Gesellschaft gegenüber der Tochtergesellschaft JK Technischer Handel GmbH eine Patronatserklärung abgegeben, wodurch sich die Gesellschaft verpflichtet, die Tochtergesellschaft auch über das Stammkapital hinaus, bis zur Höhe des am 30. Juni 2023 bestehenden, nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrags in Höhe von 1.112.123,94 € finanziell so auszustatten, dass die Tochtergesellschaft jederzeit in der Lage ist, bestehenden Verpflichtungen gegenüber Dritten nachzukommen. Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag resultiert dabei in Höhe von 838.595,55 € im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten der Tochtergesellschaft gegenüber der Alleingesellschafterin JK Defence & Security Products GmbH.

Kempen, den 30. November 2023

JK Defence & Security Products GmbH

- Geschäftsführung -



Philip Kalweit

Erläuterungen

Kontennachweis Aktivseite

Konto	Bezeichnung	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2022 <u>EUR</u>
***	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		73.092,50	15,50
12	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,00		2,00
27	EDV - Software	73.090,50		13,50
***	Geschäfts- oder Firmenwert		46.019,00	51.329,00
35	Geschäfts- oder Firmenwert	46.019,00		51.329,00
***	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		222.153,00	230.685,00
165	Mietereinbauten	191.694,00		211.180,00
176	Außenanlagen	30.459,00		19.505,00
***	technische Anlagen und Maschinen		2.354,00	3.644,00
210	Maschinen	2.354,00		3.644,00
***	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		91.951,50	96.887,50
320	Fahrzeuge	359,50		563,50
380	Sonstige Transportmittel	2,00		2,00
400	Betriebsausstattung	5.194,00		6.366,00
410	Geschäftsausstattung	34.752,50		43.198,50
420	Büroeinrichtung	23.472,50		4.785,50
430	Ladeneinrichtung	531,00		808,00
490	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.640,00		41.164,00
***	Anteile an verbundenen Unternehmen		25.036,73	25.036,73
502	Anteile an verbundenen Unternehmen, Kapitalgesellschaften	25.036,73		25.036,73
***	Genossenschaftsanteile		92,03	92,03
570	Genossenschaftsanteile z.lfr.Verbleib	92,03		92,03
***	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		1.035.177,61	2.083.174,92
3970	Lagerbestand Kostenstelle 105	71.962,07		85.498,28
3972	Lagerbestand Kostenstelle 110	39.539,56		1.200.373,19
3976	Lagerbestand Kostenstelle 120	923.675,98		797.303,45
***	geleistete Anzahlungen		2.000,00	793.840,47

JAHRESABSCHLUSS zum 30. Juni 2023
JK Defence & Security Products GmbH
47906 Kempen

Konto	Bezeichnung	30.06.2023 EUR	30.06.2023 EUR	30.06.2022 EUR
1510	Geleistete Anzahlungen ohne Vorsteuer	0,00		766.612,08
1518	Geleistete Anzahlungen 19 % Vorsteuer	2.000,00		27.228,39
***	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.205.793,33	4.222.462,38
996	Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1j	-10.600,00		-37.600,00
1400	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.216.393,33		4.260.062,38
***	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		866.825,47	852.789,63
1471	Darlehen JK Technischer Handel	0,00		357,00
1472	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen verbundene Unternehmen - Restlaufzeit bis 1 Jahr	10.482,42		0,00
1594	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	17.747,50		13.837,08
1596	Forderungen gegen verbundene Unternehmen - Restlaufzeit größer 1 Jahr	838.595,55		838.595,55
***	sonstige Vermögensgegenstände		248.153,15	245.377,77
1500	Sonstige Vermögensgegenstände	5.804,76		53.089,40
1501	Sonstige Vermögensgegenstände - Restlaufzeit bis 1 Jahr	136.783,00		136.783,00
1530	Forderg. gg. Personal Lohn- u. Gehalt	0,00		2.453,36
1544	Forderung gegenüber Arge/AAG	509,16		0,00
1548	Vorsteuer in Folgeperiode/im Folgejahr abziehbar	1.481,23		3.166,89
1549	Körperschaftsteuerrückforderung	39.656,95		17.680,19
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	3.365,51		0,00
1574	Abziehbare Vorsteuer aus innergemeinschaftlichem Erwerb 19 %	229.376,66		0,00
1576	Abziehbare Vorsteuer 19 %	435.197,33		0,00
1577	Abziehbare Vorsteuer nach § 13b UStG 19 %	1.720,97		0,00
1588	Einfuhr-Umsatzsteuer	1.074.234,84		0,00
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	48,21		32.126,17
1774	Umsatzsteuer aus EG Erwerb 19%	-229.376,66		0,00
1776	Umsatzsteuer 19 %	-2.463.405,97		0,00
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	879.892,88		0,00
1781	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	89.580,00		0,00
1786	Umsatzsteuer nach §13b UStG 19%	-1.720,97		0,00
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	-32.585,06		0,00
1790	Umsatzsteuer Vorjahr	42.511,78		0,00
1791	Umsatzsteuer frühere Jahre	35.078,53		78,76
***	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.956.673,24	1.754.015,29
1000	Kasse	363,39		260,15

JAHRESABSCHLUSS zum 30. Juni 2023
JK Defence & Security Products GmbH
47906 Kempen

Konto	Bezeichnung	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2022 <u>EUR</u>
1200	Commerzbank 1303452 00 Krefeld	383.823,73		79.486,47
1201	Commerzbank 1303452 00 (USD)	3.511,08		3.810,93
1210	Volksbank Krefeld 109 488 011	1.470.666,63		1.539.912,87
1211	Volksbank Krefeld 109 488 020 (USD)	35,80		9.898,54
1213	Volksbank Krefeld 109 488 038	885,21		1.677,06
1214	Volksbank Krefeld 109 488 089 Festgeld	26,93		26,94
1216	Volksbank Krefeld 109 488 860	133,13		130,28
1217	Volksbank Krefeld 109 488 046 (GBP)	9,96		120,43
1219	Volksbank 109 488 062	91.367,38		112.841,62
1240	Mietkautionskonto Krückemeyer	5.850,00		5.850,00
***	Rechnungsabgrenzungsposten		100.608,21	77.552,04
980	Aktive Rechnungsabgrenzung	100.608,21		77.552,04
***	SUMME AKTIVA		5.875.929,77	10.436.902,26

Kontennachweis Passivseite

Konto	Bezeichnung	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2022 <u>EUR</u>
***	Gezeichnetes Kapital		52.000,00	52.000,00
800	Gezeichnetes Kapital	52.000,00		52.000,00
***	Bilanzgewinn		3.536.111,45	2.952.017,64
***	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		370.724,00	383.276,00
950	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	370.724,00		383.276,00
***	Steuerrückstellungen		390.856,54	530.815,84
956	Gewerbesteuerrückstellung, § 4 Abs. 5b EStG	368.078,20		284.425,80
963	Körperschaftsteuerrückstellung	22.778,34		246.390,04
***	sonstige Rückstellungen		612.492,42	857.195,56
965	Rückstellungen für Personalkosten/ Provisionen	218.672,82		401.323,30
970	Sonstige Rückstellungen	368.313,00		434.372,26
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	25.506,60		21.500,00
***	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		420.000,00	3.560.000,00
632	Verb. - ggB. VoBa KR - Restfz. b 1 J	0,00		3.000.000,00
651	KfW Darl. Verb. - davon Restl. gr. 5 Jahre 109 488 259	420.000,00		560.000,00
***	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		710,00	31.700,00
1718	Erhaltene, versteuerte Anzahlungen 19 % Umsatzsteuer (Verbindlichkeiten)	710,00		31.700,00
***	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		183.066,54	1.386.622,48
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	183.066,54		1.386.622,48
***	sonstige Verbindlichkeiten		296.802,15	671.545,57
732	Verbindl. aus Avalbürgschaften - Sahar Kalweit	0,00		18.687,50
733	Verbindl. aus Avalbürgschaften - Joachim Kalweit	0,00		20.849,13
734	Verbindl. aus Avalbürgschaften - Philip Kalweit	57.927,46		113.929,92
735	Verbindl. aus Avalbürgschaften - Marina Kalweit	14.402,46		28.804,92
741	Verbindlichkeiten geg. Gesellschafter - Sahar Kalweit	533,86		506,65
742	Verbindlichkeiten geg. Gesellschafter - Joachim Kalweit	196.777,92		249.314,44

JAHRESABSCHLUSS zum 30. Juni 2023
JK Defence & Security Products GmbH
47906 Kempen

Konto	Bezeichnung	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2023 <u>EUR</u>	30.06.2022 <u>EUR</u>
743	Verbindlichkeiten geg. Gesellschafter - Philip Kalweit	239,79		239,79
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		-1.269,72
1574	Abziehbare Vorsteuer aus innergemeinschaftlichem Erwerb 19 %	0,00		-170.078,21
1575	Abziehbare Vorsteuer 16 %	0,00		-1.755,95
1576	Abziehbare Vorsteuer 19 %	0,00		-421.548,95
1577	Abziehbare Vorsteuer nach § 13b UStG 19 %	0,00		-1.767,97
1588	Einfuhr-Umsatzsteuer	0,00		-868.347,47
1701	Sonstige Verbindlichkeiten - Restlaufzeit bis 1 Jahr	0,00		109,57
1732	Erhaltene Kationen	5.850,00		5.850,00
1741	Verbindlichkeiten Lohn- und Kirchensteuer	19.172,90		11.962,01
1743	Verbindlichkeiten Krankenkassen RLZ-1J	1.897,76		2.813,84
1774	Umsatzsteuer aus EG Erwerb 19%	0,00		170.078,21
1776	Umsatzsteuer 19 %	0,00		1.584.049,31
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		-262.924,00
1781	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00		-70.715,00
1786	Umsatzsteuer nach §13b UStG 19%	0,00		1.767,97
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	0,00		290.057,32
1790	Umsatzsteuer Vorjahr	0,00		-29.067,74
***	Rechnungsabgrenzungsposten		13.166,67	11.729,17
990	Passive Rechnungsabgrenzung	13.166,67		11.729,17
***	SUMME PASSIVA		5.875.929,77	10.436.902,26

Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung

Konto	Bezeichnung	2023 <u>EUR</u>	2023 <u>EUR</u>	2022 <u>EUR</u>
***	Umsatzerlöse		13.382.630,94	9.672.939,22
8121	Steuerfreie Umsätze Industrietechnik § 4 Nr. 1a UStG	177.637,69		119.945,59
8126	Steuerfreie EG-Lieferungen Industrietechnik § 4 Nr. 1b UStG	69.645,02		101.433,34
8150	Steuerfreie Umsätze Nato Wehrtechnik § 4 UStG	12.256,67		4.105,43
8151	Sonstige steuerfreie Umsätze (z. B. § 4 Nr. 2-7 UStG)	0,00		122.819,15
8336	Erlöse aus im anderen EU-Land steuerpflichtigen sonstigen Leistungen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schuldet	4.164,12		3.199,57
8402	Erlöse 19% USt BWB	7.346.175,98		5.987.708,20
8403	Erlöse 19 % USt	5.532.743,83		2.224.235,88
8520	Beratungsleistung	241.656,99		1.112.968,44
8736	Gewährte Skonti 19 % USt	-1.649,36		-3.476,38
***	sonstige betriebliche Erträge		168.815,54	180.005,51
2700	Andere betriebs- und/oder periodenfremde (neutrale) sonstige Erträge	5,00		0,00
2730	Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	27.000,00		0,00
2732	Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0,00		3,00
2735	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.013,19		588,58
2742	Versicherungsentschädigungen und Schadenersatzleistungen	8.701,48		35.389,79
2749	Erstattungen			
	Aufwendungsausgleichsgesetz	27.311,54		13.443,98
8603	Sonstige betriebliche Erträge	8.312,50		33.736,93
8605	Sonstige Erträge betrieblich und regelmäßig	199,32		-87,34
8610	Verrechnete sonstige Sachbezüge	-23.159,21		-6.075,27
8611	Verrechnete sonstige Sachbezüge aus Fahrzeug-Gestellung 19 % USt	78.550,64		66.495,84
8614	Verrechnete sonstige Sachbezüge ohne Umsatzsteuer	881,08		0,00
8640	Sonstige Erträge betrieblich und regelmäßig 19 % USt	27.000,00		36.510,00
***	Materialaufwand			
***	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-9.183.242,67	-6.080.129,67
3201	Wareneingang (Währungsdifferenzen)	261.786,79		48.308,90

JAHRESABSCHLUSS zum 30. Juni 2023
JK Defence & Security Products GmbH
47906 Kempen

Konto	Bezeichnung	2023 EUR	2023 EUR	2022 EUR
3730	Erhaltene Skonti	40.321,24		13.641,25
3770	Erhaltene Rabatte	23,95		0,00
3800	Bezugsnebenkosten	-178.068,80		-89.079,14
3802	Anschaffungsnebenkosten/EG	-4.101,02		-1.353,00
3810	Sonst. Anschaffungskosten	-1.415,57		-736,95
3850	Zölle und Einfuhrabgaben	-42.413,45		-29.733,46
3950	Bestandsveränderungen Waren	-74.538,88		-26.134,07
3965	Bestandsveränd. Rhb- Stoffe/bezogene Ware	-9.184.836,93		-5.995.043,20
***	Aufwendungen für bezogene Leistungen		-117.784,22	-79.263,14
3100	Fremdleistungen	-109.110,07		-71.374,73
3123	Sonstige Leistungen eines im anderen EU-Land ansässigen Unternehmers 19 % Vorsteuer und 19 % Umsatzsteuer	-8.674,15		-7.888,41
***	Personalaufwand			
***	Löhne und Gehälter		-1.789.755,19	-1.554.484,65
4120	Gehälter	-1.454.788,45		-1.259.904,20
4129	Tantiemen Arbeitnehmer	-269.978,00		-227.540,00
4145	Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerpflichtig	-881,08		0,00
4152	Sachzuwendungen und Dienstleistungen an Arbeitnehmer	-36.543,35		-41.227,31
4155	Zuschüsse der AAG und Agenturen für Arbeit (Haben)	309,84		-102,95
4170	Vermögenswirksame Leistungen	-719,33		-716,00
4175	Fahrtkostenerstattung Wohnung / Arbeitsstätte	-10.411,50		-12.823,20
4195	Löhne für Minijobs	-12.222,62		-10.536,00
4198	Pauschale Steuern für Arbeitnehmer	-219,48		-208,00
4199	Pauschale Steuer für Aushilfen	-4.301,22		-1.426,99
***	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-307.110,92	-250.919,54
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	-252.020,05		-212.879,55
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	-6.441,08		-5.092,42
4140	Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerfrei	-29.264,83		-1.575,69
4165	Aufwendungen für Altersversorgung	-19.384,96		-31.371,88
***	Abschreibungen			
***	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-78.278,24	-62.072,26
4822	Abschreibung immaterielle VermG	-7.830,26		-1.770,34
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen (ohne AfA auf Fahrzeuge und Gebäude)	-58.834,84		-55.385,68
4855	Sofortabschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter	-11.613,14		-4.916,24

JAHRESABSCHLUSS zum 30. Juni 2023
JK Defence & Security Products GmbH
47906 Kempen

Konto	Bezeichnung	2023 EUR	2023 EUR	2022 EUR
***	sonstige betriebliche Aufwendungen		-910.303,20	-819.874,37
2020	Periodenfremde Aufwendungen	-5.018,15		-10.554,08
2300	Sonstige Aufwendungen	0,00		1.360,86
2309	Sonstige Aufwendungen unregelmäßig	0,00		-9.596,81
2450	Einstellung in die Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	0,00		-16.500,00
4210	Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter)	-132.000,00		-132.000,00
4228	Miet- und Pachtnebenkosten, die gewerbsteuerlich nicht hinzuzurechnen sind	-8.754,53		-8.344,89
4240	Gas, Strom, Wasser	-32.393,99		-27.797,73
4250	Reinigung	-1.574,30		-1.593,07
4260	Instandhaltung betrieblicher Räume	-64.688,76		-19.191,72
4280	Wachdienst	-881,70		-601,20
4360	Versicherungen	-66.364,34		-54.432,20
4380	Beiträge	-21.156,06		-18.966,55
4390	Sonstige Abgaben	-408,07		-193,70
4500	Fahrzeugkosten	-1.874,70		0,00
4530	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten	-532,17		-582,39
4531	Kfz-Kosten JK-53	-8.951,25		-6.899,89
4532	Kfz-Kosten JK-144	-19.751,94		-15.383,83
4533	Kfz-Kosten JK-44E	-24.355,55		-24.878,62
4534	Kfz-Kosten JK-25	0,00		-5.484,79
4535	Kfz-Kosten JK-300E	-12.892,90		-5.307,66
4536	Kfz-Kosten JK-5555	-14.720,09		-12.883,87
4537	Kfz-Kosten JK-900E	-11.030,40		-6.069,86
4538	Kfz-Kosten JK-322	-2.350,66		-6.041,09
4544	KFZ-Kosten JK KK 1000	0,00		-50,97
4546	KFZ-Kosten KK 600E	-3.507,43		-6.285,13
4548	KFZ-Kosten KK 80E	-7.992,30		-9.112,05
4549	KFZ-Kosten KK 999E	-9.396,24		-8.568,33
4551	KFZ-Kosten KK 704 E	-8.058,92		-1.421,88
4552	KFZ-Kosten KK JK 90E	-7.429,55		0,00
4570	Mietleasing Kfz/ Fremdfahrzeuge	-238,56		0,00
4610	Werbekosten	-24.078,00		-28.210,40
4611	Werbekosten Messe	-54.448,82		-50.926,64
4612	Muster-Einkäufe	-3.311,73		-1.736,86
4616	Muster-Ausgehend	-162,30		-147,89
4640	Repräsentationskosten	-364,14		-371,96
4650	Bewirtungskosten 70%	-2.430,53		-1.667,43
4651	Eingeschr. abzieh. BA (abz. Anteil) Bewirtung	-1.277,62		-402,88
4653	Aufmerksamkeiten	-1.514,26		-658,80
4654	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten 30%	-1.449,04		-887,30
4660	Reisekosten Arbeitnehmer	-47.997,21		-26.402,94
4664	Reisekosten an Verpfleg.mehraufwand	-4.467,80		-3.177,60
4666	Reisekosten an Übernachtungsaufwand	0,00		-60,00
4668	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	-319,20		-641,70

JAHRESABSCHLUSS zum 30. Juni 2023
JK Defence & Security Products GmbH
47906 Kempen

Konto	Bezeichnung	2023 EUR	2023 EUR	2022 EUR
4700	Kosten der Warenabgabe	-701,41		-996,76
4710	Verpackungsmaterial	-3.110,74		-5.441,45
4730	Ausgangsfrachten	-51.725,41		-38.285,37
4750	Transportversicherungen	-44.395,46		-38.290,40
4790	Aufwand für Gewährleistungen	-564,33		-441,00
4805	Reparatur/Instandh. Betriebs- u. Gesch.	-3.049,00		-8.982,27
4806	Wartungskosten für Hard- und Software	-21.733,94		-19.928,82
4807	EDV Schulungskosten Software	0,00		-332,50
4809	Sonstige Reparaturen und Instandhaltungen	-185,21		-391,50
4900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.390,32		-1.869,99
4901	Kosten Web. Shop	-1.100,26		-1.518,60
4910	Porto	-2.196,42		-2.142,50
4920	Telefon	-5.616,97		-6.601,80
4921	Mobiltelefone	-7.021,38		-6.991,43
4930	Bürobedarf	-3.867,00		-1.689,81
4940	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	-6.401,99		-5.930,97
4945	Fortbildungskosten	-2.792,11		-7.791,78
4950	Rechts- u. Beratungskosten	-4.723,13		-10.390,56
4952	Steuerliche Beratung	-11.168,59		-25.000,00
4953	Rechts- und Beratungskosten	-380,00		0,00
4954	Unternehmensberatung	-24.000,00		-24.000,00
4955	Kosten der Gehaltsabrechnung	-9.897,18		-7.936,00
4956	Potenzialberatung / SO	-10.831,50		-9.312,50
4957	Abschluss- und Prüfungskosten	-18.442,85		-18.000,00
4960	Mieten für Einrichtungen (bewegliche Wirtschaftsgüter)	-9.254,36		-6.645,11
4964	Aufwendungen für die zeitlich befristete Überlassung von Rechten (Lizenzen, Konzessionen)	-22.198,96		-9.200,16
4969	Aufwendungen für Abraum- und Abfallbeseitigung	-1.878,46		-7.070,36
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	-8.863,28		-22.197,29
4980	Sonstiger Betriebsbedarf	-14.852,94		-7.494,98
4982	Betriebsbedarf (EG-Lieferung)	-3.465,51		-1.424,79
4985	Werkzeuge und Kleingeräte	-5.351,28		-901,82
***	Erträge aus Beteiligungen		3,87	3,78
2600	Erträge aus Beteiligungen	3,87		3,78
***	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		20.202,50	14.281,73
2650	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.202,50		11.056,73
2651	Avalprovisionserträge	0,00		3.225,00
***	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-105.267,34	-110.325,81
2110	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	-15.316,65		-12.833,33
2120	Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.	-14.900,19		-17.820,56
2140	Avalprovisionen	-68.419,50		-71.929,92

Konto	Bezeichnung	<u>2023</u> <u>EUR</u>	<u>2023</u> <u>EUR</u>	<u>2022</u> <u>EUR</u>
2145	Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Pensionsrückstellungen und ähnlichen/vergleichbaren Verpflichtungen	-6.631,00		-7.742,00
***	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-345.817,26	-265.132,24
2200	Körperschaftsteuer	-166.087,00		-127.367,00
2208	Solidaritätszuschlag	-9.134,78		-7.005,24
2213	Kapitalertragsteuer 25%	-82,92		-0,95
2214	Anrechwnb. SolZ auf KaperSt	-4,56		-0,05
4320	Gewerbesteuer	-170.508,00		-130.759,00
***	Jahresüberschuss		734.093,81	645.028,56
***	Gewinnvortrag aus Vorjahr		2.802.017,64	2.306.989,08
2860	Gewinnvortrag nach Verwendung	2.802.017,64		2.306.989,08
***	Bilanzgewinn		3.536.111,45	2.952.017,64

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.